



Vorlage Nr. 18-O-22-0053

Tagesordnungspunkt 9

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Schierstein am 15. August 2018

Bericht der AG Jugend

Protokollnotiz Nr. 0060

Protokoll der AG-Jugend

1. Neue Schulen in Schierstein- Workshop der AG-Jugend am 13.8.2018 im SchiersteinerRathaus

Am 13.8.2018 kam die AG-Jugend (Gisela Neudeck, Annette Schmitt, Jens Groth, Thomas Mahler) mit Susanne Egert (Förderverein der Erich-Kästner-Schule), Alessandra Mast (Förderverein der Hafenschule), Sonja Petermann (Konrektorin der Hafenschule), Stefan Mülbüsch (vertretender Schulleiter der Erich-Kästner-Schule), Alfred Berg (Elternbeirat der Erich-Kästner-Schule), Ute Schnorr (Leseratten/ Schulbücherei) und Torsten Häußler (Schulamt) zum Workshop im Schiersteiner Rathaus zusammen.

Nach aktueller Planung soll der Bau der Schulen 2023 beginnen und 2026 abgeschlossen sein.

Zunächst stellte sich jeder vor und erzählte sein schönstes Schulerlebnis.

Dann schrieben alle auf Kärtchen, was ihnen am momentanen Schul-Ort (Hafenschule/Erich-Kästner-Schule) gut gefällt und nicht gut gefällt. Die Kärtchen wurden am Flipchart befestigt.

Als nächstes bearbeiteten gemischte Zweiergruppen das Thema „unsere neue Schule soll haben/ soll nicht haben“ und präsentierten das Ergebnis auf Kärtchen auf dem White- Board.

Annette Schmitt fotografierte für alle das Ergebnis, das der für das Schiersteiner Schulprojekt zuständige Torsten Häußler mit ins Schulamt nimmt und bei den Planungen berücksichtigen will.

Die Runde vereinbarte, dass ein Treffen mit den Schülerinnen und Schülern der Hafenschule und der Erich- Kästner- Schule im Herbst zu gleicher Themenstellung stattfinden wird, um die Wünsche und Anregungen der Kinder und Jugendlichen direkt aufzunehmen und einfließen zu lassen. Torsten Häußler wird dazukommen, das Treffen soll in der Erich- Kästner- Schule stattfinden, die Hafenschülerinnen und Hafenschüler kommen in Begleitung ihrer Lehrerinnen/ Lehrern dort hin. Als Moderator steht wiederum Thomas Mahler bereit.

Details zum nächsten Treffen teilen uns Sonja Petermann und Stefan Mülbüsch zu gegebener Zeit mit.

2. Jugendplatz Saareck

Nach Vorgesprächen mit Herrn Schütze (Sportamt), Frau Rech und Frau Seifer (Schulamt) brachte Herr Mahler (AG-Jugend) in Erfahrung, dass

- Der Padel-Verein kein Interesse mehr an der Nutzung des Geländes hat.
- Der große Saareck-Fußballplatz im „Loch“ einen Kunstrasen erhält.
- Am Platz der bisherigen städtischen Tennisplätze (nicht TG) ein Kunstrasen-Kleinspielfeld für die Vereine errichtet werden soll, das auch von allen Jugendlichen genutzt werden kann, wenn die Vereine den Platz nicht nutzen.
- Der Jugendplatz (früher: Skate-Anlage) weiterhin den Schiersteiner Jugendlichen (offene Jugendarbeit) zur sportlichen Betätigung und als Treff zur Verfügung stehen wird, wenngleich nach Wunsch des Sportamtes bei einer Fußballplatzgröße von 55 x 35m etwas kleiner als zuvor (15 x 47 m); ein zweiter Plan, der in der Presse veröffentlicht wurde, weist den Jugendplatz in bisheriger Größe und ein kleineres Fußballfeld (40 x 35m) aus.
- Im Jugendamt ein Topf zur Förderung von Jugendlichen, die selbst Initiativen ergreifen, existiert. Aus diesem Topf kann eine Mini-Ramp für den Jugendplatz (ca.5000 EUR) finanziert werden, Boris Seel (Skate-Halle am Schlachthof) begleitet das Projekt.

Am 9.8.2018 fand ein Treffen auf dem Jugendplatz mit Herrn Seel und einem Kollegen von der Skaterhalle am Schlachthof, Herrn Burghard (Architekt/ Sportamt), etwa 14 Schiersteiner Jugendlichen und der AG-Jugend statt. Der Platz wurde begutachtet und die Wünsche der Jugendlichen zusammengetragen. Der Beschluss des Ortsbeirates zur Gestaltung und Möblierung des Jugendplatzes wurde bereits der LH-Wiesbaden übersandt. Gewünscht wird die Herstellung des geeigneten Bodens (Entfernung des maroden Teerbodens), die Umsetzung des vorhandenen Basketballkorbes auf den zukünftigen Teil des Jugendplatzes, die Anschaffung und den Aufbau einer stabilen Tischtennisplatte, eines Tores und einer überdachten Chill-Ecke mit Sitzgelegenheit.

Herr Burghard wird den Plan mit dem größeren Fußballplatz überarbeiten und das Feld nach Norden verschieben, dass für den Jugendplatz eine Fläche von 15 x 47m verbleibt. Herr Seel steht, sobald die Planungen abgeschlossen sind, zur Errichtung der Mini-Ramp mit den Schiersteiner Jugendlichen bereit.

Wie schon Herr Schütze betont Herr Burghard, dass im Sportamt kein Geld für die Entfernung des Teerbodens, die Umsetzung des Basketballkorbes, die Anschaffung von Geräten und zur Unterhaltung des Jugendplatzes zur Verfügung steht. Zuvor hatte auch Frau Rech mitgeteilt, dass das Jugendamt den Platz nicht unterhalten könne.

Mit Blick auf die Notwendigkeit, die nicht vereinsgebundenen Schiersteiner Jugendlichen im Ortskern und ihre Interessen zu berücksichtigen und sie ins kommunale Leben einzubeziehen, bittet die AG-Jugend eindringlich den Ortsvorsteher und alle Parteien vor Ort, Einfluss zu nehmen, dass die LH-Wiesbaden das Zuständigkeitsthema unkompliziert und zeitnah löst. Dass der Ortsbeirat und (noch zu suchende) Sponsoren bei der Finanzierung mithelfen, ist klar.

3. Volkstrauertag

Auch in diesem Jahr soll der Ortsbeirat die Gestaltung des Volkstrauertages (18.11.2018) übernehmen. Darum bat der Ortsring-Vorsitzende Dieter Bender.

Die AG-Jugend übernimmt wie 2017 die Koordination und Vorbereitung. Der Gesangsverein Eintracht, Jonathan Börgers (Waldhorn), Constantin Börgers (Bundeswehr) und Pfarrer Mohn, der in diesem Jahr für die Schiersteiner Kirchen zuständig ist, haben ihre Teilnahme zugesagt, interne Abstimmung folgt. Dass eine funktionierende Lautsprecheranlage vorhanden sein wird, hat der Ortsbeirat/die Ortsverwaltung zurzeit in Arbeit.

4. Schiersteiner Jugendtag 2019

Die Terminsuche ist aufgrund der Kollision mit Ferien, Feiertagen und anderen Veranstaltungen für das kommende Jahr nicht einfach. Wir haben nun Samstag, den 22.6.2019, für den nächsten Jugendtag vorgesehen. Bitte prüft alle, ob der Termin möglich ist und nicht mit anderen Schiersteiner Terminen kollidiert.

5. Schnupperpraktikum

Ein junges Schiersteiner Ehepaar hat sich für das nächste Schnupperpraktikum beworben. Sie interessieren sich für die Schiersteiner Kommunalpolitik und möchten möglicherweise Verantwortung übernehmen. Nach Rücksprache mit dem Ortsvorsteher und den Fraktionen im Ortsbeirat (Herr Maas/FPD muss noch gefragt werden) werden wir vor dem nächsten Termin zur Ortsbeiratssitzung am 19.9.2018 (Achtung: diesmal Schierstein-Nord) den Beiden Gelegenheit geben, hier reinzuschnuppern:

- Einführung durch den Stadtteiljugendbeauftragten und Sprecher der AG-Jugend, Thomas Mahler: was ist und macht der Ortsbeirat, HGO, Satzung der LH-Wiesbaden, gesetzliche Grundlagen, historische Beleuchtung (Freiherr vom Stein/ Entwicklung zur Kommunalpolitik)
- Besuch bei den Arbeitsgruppen (AG Verkehr/AG Hafen/AG-Jugend- jeweils nach Auswahl, alle AGs sind eventuell zu viel)
- Besuch bei den Vorbereitungstreffen zur Ortsbeiratssitzung der Fraktionen (Verschwiegenheit wird durch Thomas Mahler versichert)
- Besuch bei der Ortsverwaltung und Darstellung derer Aufgaben durch die Leiterin der Ortsverwaltung, Frau Seel
- Teilnahme bei der Ortsbeiratssitzung und die Möglichkeit, einen eigenen Antrag zu stellen

Das Schnupperpraktikum des Schiersteiner Ortsbeirates ist in Wiesbaden einzigartig, es ermöglicht Schiersteiner interessierten jungen Leuten, hinter die Kulissen der Kommunal- und Ortspolitik zu schauen. Die Parteien wiederum haben die Möglichkeit, die neugierigen Jugendlichen von ihrer Politik zu überzeugen und ihr Nachwuchsproblem einer Lösung zuzuführen.

Thomas Mahler sichert Neutralität und adäquate Begleitung der Praktikanten zu.

+

+

Verteiler:

1007 z. d. A.

Egert
Ortsvorsteher